Bücherzettel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1918)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VERSCHIEDENES

Bern. In Bern wird auf den 14. Oktober von der Malerin Frau M. Frey-Surbeck eine Privatmalschule eröffnet, die auch in dieser Stadt endlich ein fortlaufendes Studium nach dem Modell ermöglichen wird. Für den Vormittagskurs wird Victor Surbeck die Korrektur geben. Ferner findet ein freier Abendakt (ohne Korrektur) statt, sowie ein Kurs über Maltechnik von C. Linck. Für nähere Angaben bittet man sich zu wenden an Malschule Surbeck-Frey, Gerechtigkeitsgasse 55, Bern. *(Eingesandt.)*

BÜCHERZETTEL

Schweizerisches Künstlerlexikon, herausgegeben mit Unterstützung des Bundes und kunstfreundlicher Privater vom *Schweizerischen Kunstverein*, redigiert unter Mitwirkung von Fachgenossen von *Carl Brun*, Verlag *Huber & Co*, in Frauenfeld. 3 Bände und 1 Supplementsband, in Halbleinen gebunden 100.—, in Halbleder 120.— ; einzelne Bände in Halbleinen 27.—, in Halbleder 32.— ; geheftet in 16 Lieferungen, davon die ersten 15 zu 5.—, die letzte zu 7.50.

Das Schweiz. Künstler-Lexikon erlässt einen Aufruf um dieses grosse und schöne Werk allen Kunstfreunden nochmals aufs wärmste zu empfehlen. Es wurde vor 22 Jahren begonnen und fand letztes Jahr seinen Abschluss durch ein viertes Supplementheft. Vier stattliche Bände stellen eine Unsumme von Arbeit und eine finanzielle Leistung vor, die den Urhebern und den Mitarbeitern zu grosser Ehre gereichen. Wir schliessen uns diesem Aufruf an und hoffen dass er den gewünschten Erfolg haben wird.

AUSSTELLUNGEN :: EXPOSITIONS

Bâle. — *Kunsthalle.* — Octobre : Art allemand moderne (Moderne Deutsche Kunst), noms principaux : Bechmann, Pascin, Pechstein, Purrmann, Kirchner, Heckel, Nolde, Caspar, Weisgerber, Marc, etc. Cette exposition sera fermée le 3 novembre. Quant à l'ouverture, nous espérons que ce sera le 6 ou 10 octobre, probablement seulement le 13.

Novembre : Groupe d'artistes suisses de tendances très avancées, stylistes-décorateurs (quel est le titre fédéral officiel actuellement ?), noms principaux : Fritz Baumann (Bâle), H. Bischoff (Rolle), Paul Bodmer (Zurich), A. Brügger (Mei-